

# Heute an Bord

mündlich überliefert



1. Heu - te an Bord, mor - gen geht's fort, Schiff auf ho - her See. \_\_\_\_\_



Rings um uns her nur Wel - len und Meer ist al - les was ich seh.



Hell die Glä - ser klin - gen, ein fro - hes Lied wir sin - gen.



Mä - del, schen - ke ein, es le - be Lieb' und Wein, leb wohl, auf Wie - der - sehn! sehn!

2. Verschwunden der Strand,  
entschwunden das Land,  
Schiff auf hoher See.  
Rings um uns her  
nur Wellen und Meer  
ist alles, was ich seh.  
! Leis die Wellen wiegen,  
Möwen heimwärts fliegen,  
golden strahlt die Sonn',  
Herzen voller Wonn',  
Heimatland, ade! :!

3. Im Kampfe wir sind  
mit Wellen und Wind  
auf dem Ozean.  
In Not und Gefahr  
sind wir immerdar,  
stets ein ganzer Mann.  
! Im Ernste wie im Scherze  
am rechten Fleck das Herze.  
Unser höchstes Gut:  
frischer Seemannsmut!  
Herrscher auf dem Meer. :!

4. Nimmer zurück  
schweift unser Blick,  
frischen Mut voraus.  
Ob Schnee oder Eis,  
die Sonne brennt heiß,  
was machen wir uns draus.  
! Fern die Heimat winket,  
Liebchens Äuglein blinket.  
Jahre komm'n und gehn,  
frohes Wiedersehn,  
hurra, Heimatland! :!